

reproduktionen von Wappenbriefen und 1 Siegeltafel, 1 zweifarbige Übersichtskarte.

Band 11: Heinrich W i m m e r, Das Linzer Landestheater 1803 bis 1958. 205 S. einschließlich 64 Tafeln auf Kunstdruck mit 148 Abbildungen. Der Band kam — auch als Sonderheft der „Heimatblätter“ — zur Vollendung des Linzer Theaterumbaus heraus.

Im Herbst 1958 wurde die Reihe der Veröffentlichungen zum Atlas von Oberösterreich (OÖ. Heimatatlas) fortgesetzt durch Band 3: Franz P f e f f e r, Das Land ob der Enns. Zur Geschichte der Landeseinheit Oberösterreichs. 319 S. 22 Übersichtskarten. Dieses Werk hatte gleichzeitig als erweiterter Kommentar zu den territorialgeschichtlichen Karten der 1. Lieferung im Oberösterreich-Atlas zu dienen.

In die Planung wurde als Band 12 der Schriftenreihe des Institutes aufgenommen: Paul K a r n i t s c h, Die Reliefsigillata von Ovilava (Wels, Oberösterreich). Gemäß einer im Jahre 1952 zwischen dem Deutschen Archäologischen Institut, der Römisch-Germanischen Kommission und dem Institut für Landeskunde von Oberösterreich erfolgten Absprache sollte dieses nicht nur für Österreich, sondern darüber hinaus für die internationale Forschung bedeutungsvolle Werk von beiden Instituten gemeinsam herausgegeben werden. Da infolge der notwendigen, längeren Vorbereitungszeit die vom deutschen Institut in Aussicht gestellten Mittel derzeit nicht mehr verfügbar sind, mußten wir uns entschließen, für die Aufbringung der gesamten Druckkosten Sorge zu tragen. Das Werk wird rund 470 Seiten, 186 Tafeln, 8 Abbildungen im Text, 1 Übersichtskarte und 1 chronologische Tabelle umfassen.

Angesichts der umfangreichen Publikationstätigkeit waren die Arbeit und die verfügbaren Mittel des Institutes im Berichtsjahr wesentlich angespannter als in den Vorjahren.

5. Zeitgeschichte.

Landesbaudirektor i. R. Hofrat Dipl.-Ing. Alfred S i g h a r t n e r erfaßt in Zusammenarbeit mit dem Institut für Landeskunde in Form einer Sammlung von Zeitungsausschnitten Berichte der oberösterreichischen Presse über folgende Gebiete: Allgemeine Wirtschaft und Politik; Technik, Ethik, Kultur; Landesplanung, Baugestaltung, Landschaftsschutz; Wasserbau, Wasserwirtschaft, Klima; Energiegewinnung; Straßenbau; Wohnbaufragen, Mietzinsregelung; Fremdenverkehr.

Diese mit 1924 beginnenden Zeitungsausschnitte werden, nach den oben angeführten Themen gruppiert, in Mappen bzw. Bänden zusammengestellt und bilden in ihrer sorgfältigen Auswahl einen Überblick über

die wirtschaftliche Entwicklung Oberösterreichs in den letzten Jahrzehnten.

Dr. Franz Pfeffer.

Der österreichische Volkskundeatlas.

Personelles: Statt der mit 1. Juni 1958 wegen Übersiedlung aus dem Dienst geschiedenen Sekretärin Ilse Holzner wurde mit 1. September 1958 Frl. Ingrid Kretschmer als Sekretärin der Zentralstelle bestellt.

Vereinstätigkeit: Im abgelaufenen Berichtsjahr fanden vier Konferenzen der Kommission statt, und zwar in Saalfelden (22. März), in Linz (3. Juli und 12. Dezember) und Salzburg (17. Oktober). Die Konferenzen befaßten sich in der Hauptsache mit der Auswahl der Karten und der Kommentare für die 1. Lieferung.

Arbeiten der Zentralstelle: Während des Berichtsjahres wurden die druckreife Ausfertigung der 1. Lieferung und umfangreiche Vorbereitungen zur Herausgabe der 2. Lieferung durchgeführt. Für die letzte wurden bereits 12 Karten zur Vorlage an die Kommission vorbereitet und 112 Karteninventare fertiggestellt.

Veröffentlichungen: Nach Ausarbeitung einer sorgfältigen Druckanweisung zu den Druckvorlagen der Kartenblätter durch die Zentralstelle und der vom Präsidenten und der Kommission erteilten Druckgenehmigung wurden die Karten der 1. Lieferung des Österreichischen Volkskundeatlasses im Juli 1958 der Druckerei „Welsermühl“ zur Drucklegung übergeben. Da der Mangel an geeigneten Arbeitsräumen bisher die Aufstellung der nötigen Arbeitstische unmöglich machte, mußte für die erste Lieferung die Herstellung der Astralons von der Druckerei ausgeführt werden. Für die nächste Lieferung wird es jedoch bereits möglich sein, diese Arbeiten in der Zentralstelle selbst durchzuführen. Die Drucküberwachung und die ständige Überprüfung der Astralons besorgten der Berichterstatter und Herr Walter Neweklowsky. Die Reinschrift des Belegortverzeichnis fertigte Frl. I. Kretschmer an.

Die Drucklegung der 1. Lieferung war mit Ende des Berichtsjahres abgeschlossen. Die Lieferung umfaßt 13 Kartenblätter und insgesamt 17 Karten mit folgenden Themen:

4 Karten „Die deutschen Mundarten in Österreich“, Maßstab 1:3 Mill. (Viererblock), kommentiert von Univ.-Prof. Dr. E. Kranz-mayer; 3 Karten „Festtagsgebäcke“, Maßstab 1:1 Mill., kommentiert von Dr. habil. Ernst Burgstaller; 2 Karten „Dienstbotentermine“, Maßstab 1:1 Mill., kommentiert von Dr. J. Piegler; 3 Karten „Adventkranz“, Maßstab 1:1 Mill., kommentiert von Univ.-Prof. Dr. R. Wolfram,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1959

Band/Volume: [104](#)

Autor(en)/Author(s): Pfeffer Franz

Artikel/Article: [Wissenschaftliche Tätigkeit und Heimatpflege in Oberösterreich. Institut für Landeskunde. 5. Zeitgeschichte. 61-62](#)